



WIRTSCHAFTS
RAUM
AUGSBURG

Wir machen die Zukunft. Besser.

NACHHALTIGES WIRTSCHAFTEN IN A³

ÖKOPROFIT[®]

Wirtschaftsraum A³ 2021/2022



Einführung

WAS IST ÖKOPROFIT®?

ÖKOPROFIT® (ÖKOlogisches PROjekt Für Integrierte Umwelt-Technik) ist ein Projekt des Wirtschaftsraumes A³. Projektträger sind die Stadt Augsburg, der Landkreis Augsburg und der Landkreis Aichach-Friedberg sowie die Regio Augsburg Wirtschaft als Projektkoordinator (ab 2022). Die Projektträger unterstützen durch ÖKOPROFIT® Unternehmen bei der Verbesserung ihres betrieblichen Umweltschutzes. Mit Unterstützung durch die Beratungsgesellschaft Arqum GmbH erarbeiten die Unternehmen praxisnahe Maßnahmen, mit denen nicht nur die Umwelt entlastet, sondern auch die Kosten reduziert werden. Mit den ÖKOPROFIT®-Maßnahmen wird ein Beitrag zum nachhaltigen Wirtschaften geleistet. ÖKOPROFIT® ist somit ein wichtiges Projekt für den Umwelt- und Klimaschutz.

AUSZEICHNUNG ZUM „ÖKOPROFIT®-BETRIEB“

ÖKOPROFIT®-Betriebe sind für ihr hohes Engagement beim betrieblichen Umweltschutz bekannt. Es geht in vielen Bereichen weit über das vom Gesetzgeber geforderte Maß hinaus. Um diesen ÖKOPROFIT®-Standard zu wahren, muss sich jeder Betrieb, der eine ÖKOPROFIT®-Auszeichnung anstrebt, zuvor einer Prüfung nach deutschlandweit einheitlich festgelegten Kriterien unterziehen. Durch diese Kriterien, die von der Stadt Graz (Österreich) entwickelt und von der Stadt München an deutsche Verhältnisse angepasst wurden, wird ein hoher Standard des betrieblichen Umweltschutzes garantiert.

Nach erfolgreicher Prüfung honoriert der Wirtschaftsraum A³ das Engagement des Unternehmens mit der Auszeichnung zum „ÖKOPROFIT®-Betrieb“ im Rahmen einer offiziellen Veranstaltung. Diese Auszeichnung gibt den Betrieben die Möglichkeit, ihre Leistungen zur Außendarstellung zu nutzen.

FÜR WELCHE BETRIEBE LOHNT SICH ÖKOPROFIT®?

ÖKOPROFIT® lohnt sich für alle Betriebe in allen Branchen – ob Dienstleister, produzierendes Gewerbe oder kommunale Einrichtung.

ÖKOPROFIT® A³

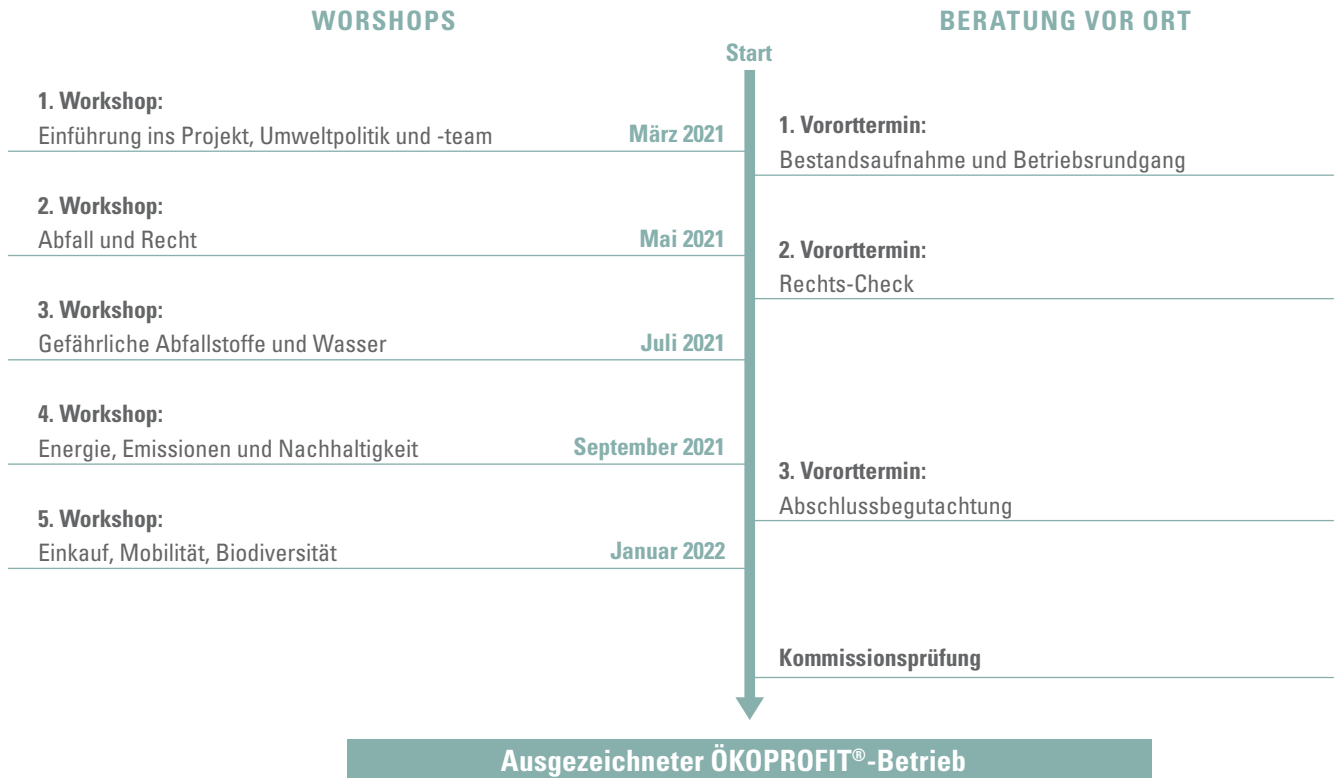
Die aktuelle Runde startete im März 2021. Die teilnehmenden Betriebe setzen mit ÖKOPROFIT® einen Schwerpunkt auf die kontinuierliche Verbesserung der Umweltleistungen. In den Workshops und den Terminen vor Ort wurden im Unternehmen betriebspezifische Verbesserungen und Ansätze zur Umweltentlastung, Kostensenkung und Rechtssicherheit entwickelt und umgesetzt.

ÖKOPROFIT®-EINSTEIGERRUNDE 2021/2022

Folgende Betriebe haben erfolgreich teilgenommen:

- ▶ Eduard Lutz Schrauben-Werkzeuge GmbH
- ▶ GO-Event! Eventagentur & Livekommunikation GmbH
- ▶ H-TEC SYSTEMS GmbH
- ▶ Kloster Holzen Hotel GmbH
- ▶ Stadtparkasse Augsburg

Projektplan ÖKOPROFIT® Wirtschafttraum A³



Ergebnisse

MASSNAHMEN UND EINSPARUNG

Die Einsparungen durch 25 unterschiedliche Maßnahmen (die Auswahl erfolgte durch die teilnehmenden Betriebe) wurden quantitativ ausgewertet. Die Gesamtbilanz ist gut: allein durch die bilanzierten Maßnahmen konnten die fünf Betriebe monetäre Einsparungen erzielen, die sich auf insgesamt rund 136.000 Euro pro Jahr aufsummieren. Der größte Anteil der Einsparungen stammt aus dem Bereich Energie.

Die Gesamt-Energieeinsparungen belaufen sich auf rund 100.000 Kilowattstunden. Insgesamt ergibt sich eine rechnerische Reduktion der CO₂-Emissionen um rund 230 Tonnen. Darüber hinaus erzeugen die Betriebe durch Photovoltaikanlagen über 350.000 Kilowattstunden Strom pro Jahr zur Eigennutzung und zur Einspeisung ins Energienetz. Durch die Umsetzung weiterer Maßnahmen zum Ausbau von Photovoltaikanlagen ist die Erzeugung von weiteren 290.000 Kilowattstunden pro Jahr geplant.



Des Weiteren konnte eine Abfalleinsparung von einer Tonne Restmüll (durch verbesserte Mülltrennung) und fast 5,5 Tonnen Abfälle durch weitere Verwertung, zum Beispiel als Dünger oder Verpackungsmaterial, erzielt werden.

Angesichts der steigenden Energiekosten verwundert es nicht, dass die Einsparung

von Energie für die Betriebe große Bedeutung und einen entsprechend hohen Anteil an den Gesamteinsparungen hat. Von der Energieeinsparung und der damit verbundenen Emissionsminderung, sowie von der Verringerung der Abfallmengen profitiert, zudem nicht nur jeder einzelne Betrieb, sondern auch die Umwelt in der Region.

Pro Jahr sparen die fünf ÖKOPROFIT®-Betriebe zusammen:

Energie/Emissionen	Strom	4.876 kWh
	Wärme	77.763 kWh
	Kraftstoff	17.700 kWh
	CO ₂ -Einsparung	230.528 kg
Rohstoff/Abfälle	Abfall	6.477 kg
Gesamtersparnis		136.397 €
Stromerzeugung		351.724 kWh

Anteil der Bereiche an ausgewerteten Maßnahmen und erzielten Kosteneinsparungen:

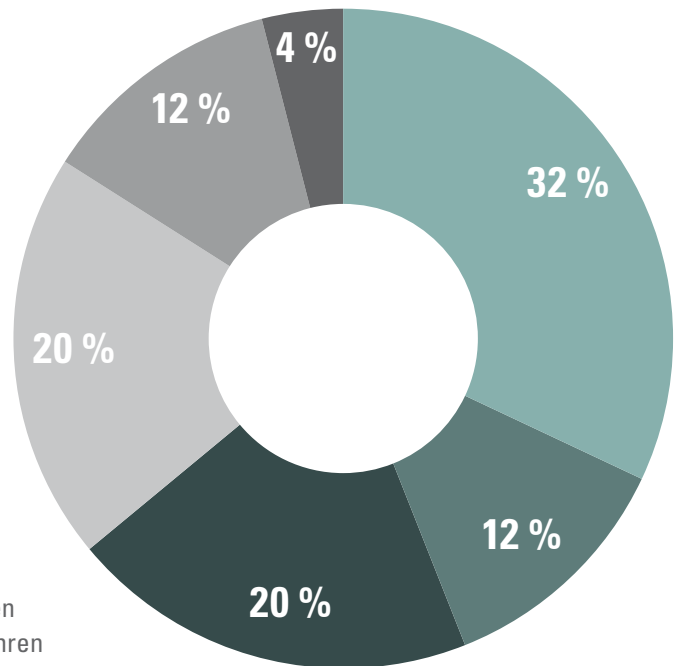
	Anteil an den Kosteneinsparungen	Anteil an den Maßnahmen
Energie/Emissionen	98 %	48 %
Rohstoff/Abfälle	2 %	44 %
Sonstiges		8 %

WIRTSCHAFTLICHKEIT DER MASSNAHMEN

Auch die Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen kann sich durchweg sehen lassen. Die zur Umsetzung der Maßnahmen notwendigen Investitionen belaufen sich auf insgesamt etwas unter 990.000 Euro, führen im Gegenzug jedoch zu den bereits genannten Kosteneinsparungen in Höhe von über 136.000 Euro pro Jahr. Auch die Amortisationszeit ist bei einer Vielzahl der Maßnahmen wirtschaftlich sehr attraktiv. Dies zeigt sich darin, dass bei 32 Prozent der Maßnahmen keine Investition benötigt werden und bei weiteren 32 Prozent der Maßnahmen eine Amortisationszeit von unter drei Jahren erreicht wird.

- Summe nicht investiver Maßnahmen
- Summe Maßnahmen mit Amortisation unter 1 Jahr
- Summe Maßnahmen mit einer Amortisationszeit von 1–3 Jahren
- Summe Maßnahmen mit einer Amortisationszeit von über 3 Jahren
- Summe der Maßnahmen, deren Kosten nicht abschätzbar sind
- Summe der Maßnahmen mit Mehrkosten

Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen (in Prozent)



AUSBLICK

Die erfolgreiche Arbeit von ÖKOPROFIT® wird fortgesetzt. Sowohl für ÖKOPROFIT®-Einsteiger als auch für Klub-Betriebe soll es eine neue Runde geben.

Alle interessierten Betriebe sind herzlich eingeladen, sich an ÖKOPROFIT® zu beteiligen und ihren Beitrag zum nachhaltigen Wirtschaften und damit zum Umwelt- und Klimaschutz im Wirtschaftsraum A³ zu leisten.

Wenn Sie Interesse an ÖKOPROFIT® haben, wenden Sie sich bitte an:

Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
 Leitung Geschäftsfeld Nachhaltiges Wirtschaften
 Stefanie Haug
 +49 821 450 10–235
 stefanie.haug@region-A3.com

Stadt Augsburg – Umweltamt
 Abteilung Klimaschutz
 Ralf Bendel
 +49 821 324–7344
 ralf.bendel@augsburg.de

Landratsamt Aichach-Friedberg
 Sachgebiet Wirtschaftsförderung, Regionalmanagement, Klimaschutz, Tourismus
 Daniela Eder
 + 49 8251 92-102
 daniela.eder@lra-aic-fdb.de
 Marc Höller
 + 49 8251 92-179
 marc.hoeller@lra-aic-fdb.de

Landratsamt Augsburg
 Mobilität und Klimaschutz
 Johanna Rügamer
 +49 821 3102–2423
 Johanna.Ruegamer@lra-a.bayern.de